

Harvard CoreUp



CE
0482
Made in Germany

Harvard Dental International GmbH
Margaretenstr. 2 – 4
15366 Hoppegarten, Germany

Tel: +49 (0) 30/99 28 978-0
Fax: +49 (0) 30/99 28 978-19
info@harvard-dental-international.de
www.harvard-dental.de

Gebrauchsanweisung DE

Dualhärtendes Composite für Stumpfaufbau und Wurzelstift-Zementierung

Harvard CoreUp ist ein dual härtendes fließfähiges und hoch röntgenopakes Microhybrid-Composite für Stumpfaufbauten und für die Zementierung von Wurzelkanalstiften. Die ausgezeichneten mechanischen Eigenschaften erlauben eine präzisere Kronenpräparation. Harvard CoreUp kann auch für die Zementierung von Kronen und Brücken, Inlays und Onlays verwendet werden. Für alle Indikationen ist vor der Applikation des Composites die Verwendung eines dualhärtenden Adhäsivs (z.B. Harvard Bond SE Dual) erforderlich.

Harvard CoreUp basiert auf poly- und difunktionellen Methacrylaten und anorganischen Füllstoffen mit einer Partikelgröße von 0,02-2,5 µm. Der Gesamtfüllstoffgehalt ist 66 % (Gewichtsprozent) und 46 % (Volumenprozent).

Geleiert in 1:1 Minimix-Spritze kann Harvard CoreUp direkt appliziert werden. Harvard CoreUp hat eine kurze Aushärtzeit bei nur geringer Wärmeentwicklung. Die dual härtenden Eigenschaften erlauben Zementierungen und Stumpfaufbauten auch dann, wenn das Licht für eine Aushärtung nicht ausreicht oder nicht garantiert ist, dass das Licht ausreicht.

Indikationen

- Wurzelstiftzementierung
- Stumpfaufbau,
- Zementierung von Kronen und Brücken, Inlays und Onlays

Kontraindikationen

Die Applikation von Harvard CoreUp ist kontraindiziert wenn eine ausreichende Trockenlegung oder die vorgegebene Anwendungstechnik nicht möglich sind, sowie bei einer Allergie gegen Bestandteile von Harvard CoreUp.

Nebenwirkungen

In seltenen Fällen kann Harvard CoreUp bei Patienten mit einer Überempfindlichkeit zu einem der Bestandteile zu einer Sensibilisierung führen. In diesen Fällen sollte das Material nicht weiter verwendet werden.

Bei direktem Kontakt mit der Pulpula sind Irritationen möglich. Deswegen muss zum Schutz der Pulpula bei tiefen, pulpanahen Kavitäten der Kavitätenboden immer mit einer dünnen Schicht Pulpüberkappingsmaterial bedeckt werden.

Wechselwirkung mit anderen Mitteln bzw. Füllungsmaterialien
Nicht in Verbindung mit eugenolhaltigen Präparaten verwenden. Eugenol beeinträchtigt die Aushärtung des Composites. Auch die Lagerung in der Nähe von nicht verschlossenen eugenolhaltigen Produkten ist schädlich. Unausgehärtetes Compositmaterial sollte daher keinen Kontakt zu eugenolhaltigen Produkten haben.

Anwendung

1. Vorbereitung Minimix-Spritze

Harvard Dental International GmbH empfiehlt für Harvard CoreUp ausschließlich die Verwendung von Mischkanülen des Typs Harvard Mini 1:1 O-Brown.

Der Verschluss der Minimix-Spritze wird entfernt (wegwerfen, nicht wiederverwenden!) und durch eine der mitgelieferten 1:1-Mischkanülen mit einem IntraTip long ersetzt. Durch seitliches Verdrehen um 90° wird die Mischkanüle fixiert. Das Material kann direkt aus der Mischkanüle appliziert werden.

Anmerkung:

Die ersten 2-3 mm des aus der Mischkanüle austretenden Materials (etwa die Menge eines Pfefferkorns) sollten verworfen werden. Dies gilt für jede neue Anmischung.

Die Minimix-Spritze mit der gebrauchten Mischkanüle als Verschluss im Dunkeln lagern.

Die Verarbeitungszeit (bei 23°C) im selbsthärtenden Modus beträgt 1:30 Minuten ab Mischbeginn.

2. Wurzelkanalstift-Zementierung

2.1. Isolation

Die Verwendung von Kofferdam wird unbedingt empfohlen.

2.2. Präparation des Wurzelkanals

Die Gebrauchsanweisung des Herstellers für den gewählten Wurzelkanalstift ist zu beachten.

Vor Beginn der Präparation den Zahn von Rückständen o.ä. reinigen. Die präparierten Wurzelkanäle reinigen (z.B. mit Natriumhypochlorit-Lösung) und spülen. Überschüssige Lösung mittels Papier spitzen absaugen.

Die Konditionierung des Wurzelkanals erfolgt mit dem selbstätzenden Haftvermittler Harvard Bond SE Dual:

1 Tropfen Harvard Bond SE Dual PART A und 1 Tropfen Harvard Bond SE Dual PART B auf eine Mischpalette geben und ca. 5-10 Sekunden vermischen.

Anmerkung:

Beim Wiederverschließen der Flaschen die Flaschendeckel nicht vertauschen, da es hierdurch zu einer Querkontamination der Flüssigkeiten kommen kann.

Garantie

Die homogene Mischung in reichlicher Menge mit einem Pinsel sorgfältig für 15 Sekunden in die leicht feuchten Wurzelkanalwände einmassieren. Den Vorgang 1 – 2 mal wiederholen. Dabei ist darauf zu achten, dass das Material homogen über die gesamte Fläche verteilt ist. Überschüssiges Harvard Bond SE Dual mit trockenen Papier spitzen entfernen. Die behandelten Flächen für 15 Sekunden mit Öl- und wasserfreier Luft vorsichtig trocknen, um alle flüchtigen Komponenten zu entfernen und das Adhäsiv dabei gleichmäßig zu verteilen. Die für eine zahnärztliche Dentallampe zugänglichen Bereiche anschließend für 20 Sekunden belichten. Um eine optimale Haftung zu erreichen, wird eine Lichthärtung dringend empfohlen.

Falls eine Lichthärtung unter keinen Umständen möglich ist, härtet das Adhäsiv auch von selbst aus. Nach dem Auftragen und Einarbeiten des Adhäsivs müssen alle flüchtigen Komponenten durch sanftes Blasen mit Druckluft entfernt werden. Es verbleibt eine klebrige Schicht.

2.3. Zementierung des Wurzelkanalstifts

Den gewählten Wurzelkanalstift gemäß Herstellerangaben präparieren.

Harvard CoreUp auf den Wurzelkanalstift auftragen und in den präparierten Wurzelkanal einbringen. Anschließend den Wurzelkanalstift behutsam platzieren. Ein fester Druck wird aufrechterhalten, bis sich das Material gesetzt hat. Das Compositmaterial härtet innerhalb von 3:30 Minuten selbst aus. Für eine schnelle Stabilisierung des Stiftes den coronalen Bereich 20 Sekunden mit einer Polymerisationslampe (Wellenlängenbereich 400-500 nm) mit einer Lichtintensität von mindestens 1000 mW/cm² lichthärteten. Nach dem Aushärten des Harvard CoreUp kann sofort mit dem Stumpfaufbau begonnen werden.

3. Stumpfaufbau

3.1. Isolation

Die Verwendung von Kofferdam wird empfohlen.

3.2. Präparation der Kavität

Bestehende Füllungen und Karies entfernen. Falls erforderlich, können Stifte gesetzt werden. Dazu die Gebrauchsanweisung des Herstellers für den gewählten Stift beachten.

3.3. Schutz der Pulpula

Bei tiefen, pulpanahen Kavitäten den Kavitätenboden mit einer dünnen Schicht eine Pulpüberkappingsmaterials (z.B. Harvard BioCal®-CAP oder Harvard CalciumHydroxide) bedecken.

3.4. Anwendung eines Haftvermittlers

Die Konditionierung erfolgt mit dem selbstätzenden Haftvermittler Harvard Bond SE Dual:

1 Tropfen Harvard Bond SE Dual PART A und 1 Tropfen Harvard Bond SE Dual PART B auf eine Mischpalette geben und ca. 5-10 Sekunden vermischen.

Anmerkung:

Beim Wiederverschließen der Flaschen die Flaschendeckel nicht vertauschen, da es hierdurch zu einer Querkontamination der Flüssigkeiten kommen kann.

Die homogene Mischung in reichlicher Menge mit einem Pinsel auf die präparierten, leicht wasserfeuchten Dentin- und Schmelzoberflächen auftragen und 30 Sekunden lang intensiv einarbeiten. Dabei ist darauf zu achten, dass das Material homogen über die gesamte Fläche verteilt ist. Den Anteil leichtflüchtiger Stoffe anschließend durch sanftes Blasen mit Druckluft (10 Sekunden) entfernen und das Adhäsiv dabei gleichmäßig verteilen.

Harvard Bond SE Dual 20 Sekunden mit einer Dental-Halogenlampe aushärteten. Danach kann sofort mit der Applikation von Harvard CoreUp begonnen werden. Um eine optimale Haftung zu erreichen, wird eine Lichthärtung dringend empfohlen.

Falls eine Lichthärtung unter keinen Umständen möglich ist, härtet das Adhäsiv auch von selbst aus. Nach dem Auftragen und Einarbeiten des Adhäsivs müssen alle flüchtigen Komponenten durch sanftes Blasen mit Druckluft entfernt werden. Es verbleibt eine klebrige Schicht.

Anmerkung:
Wichtig ist, dass die vorbehandelte Präparation trocken und verschmutzungsfrei bis zur Applikation von Harvard CoreUp bleibt.

3.5. Applikation von Harvard CoreUp

Die Mischkanüle direkt in die Präparation hineinhalten und von unten her auffüllen um Lufteinschlüsse zu vermeiden. Um die Platzierung des Harvard CoreUp zu erleichtern, kann ein Matrizenband um den präparierten Zahn gelegt werden.

Harvard CoreUp kann mit einem Compositinstrument konturiert werden. Ein Heidemannspatell wird dafür empfohlen.

Harvard CoreUp härtet innerhalb von 3:30 Minuten selbst aus. Anschließend sollte das Material für 40 Sekunden mit einer Polymerisationslampe (Wellenlängenbereich 400-500 nm) mit einer Lichtintensität von mindestens 1000 mW/cm² lichthärtet werden.

Dadurch wird ein Optimum bezüglich der physikalischen Eigenschaften erreicht.

Mit Hilfe einer Sonde kann ermittelt werden, ob Harvard CoreUp vollständig ausgehärtet ist. Die Matrize darf erst nach vollständiger Aushärtung entfernt werden.

Die endgültige Präparation an Harvard CoreUp wird unter Verwendung der üblichen Präparationsinstrumente durchgeführt.

4. Zusätzliche Informationen

- Das Compositmaterial nicht mit Harzen verdünnen.
- Kontakt mit Haut, Schleimhaut und Augen vermeiden.
- Bei Hautkontakt sofort mit Wasser und Seife waschen. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und gegebenenfalls Arzt konsultieren.
- Handelsübliche medizinische Handschuhe bieten keinen Schutz gegen den sensibilisierenden Effekt von Methacrylaten.

5. Hinweise zur Lagerung

Nicht über 20°C lagern. Bis zur 1. Benutzung im Kühlschrank lagern. Angebrochenes Material innerhalb von 3 Monaten verbrauchen.

Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwenden.

6. Garantie

Harvard Dental International GmbH garantiert, dass dieses Produkt frei von Material- und Herstellfehlern ist. Harvard Dental International GmbH übernimmt keine weitere Haftung, auch keine implizite Garantie bezüglich Verkauflichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Der Anwender ist verantwortlich für den Einsatz und die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes. Wenn innerhalb der Garantiefrist Schäden am Produkt auftreten, besteht Ihr einziger Anspruch und die einzige Verpflichtung von Harvard Dental International GmbH in der Reparatur oder dem Ersatz des Harvard Dental International GmbH-Produktes.

7. Haftungsbeschränkung

Soweit eine Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, besteht für Harvard Dental International GmbH keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fährhaftigkeit oder Vorsatz, handelt.

8. Limitation of liability

Except where prohibited by law, Harvard Dental International GmbH

will not be liable for any loss or damage arising from this product,

whether direct, indirect, special, incidental or consequential,

regardless of the theory asserted, including warranty, contract,

negligence or strict liability.

Apply an agent adhesive à prise dure sur les surfaces propres. Il est recommandé d'utiliser l'agent adhésif automordant Harvard Bond SE Dual :

Déposer une goutte de Harvard Bond SE Dual PART A et une goutte de Harvard Bond SE Dual PART B sur un bloc de mélange et mélanger (env. 5-10 secondes).

Remarque :

Lorsque vous refermez le flacon, ne pas intervertir les couvercles afin d'éviter une éventuelle contamination croisée des liquides.

Répandre soigneusement le mélange homogène en quantité abondante dans les parois légèrement humides du canal radiculaire en utilisant un pinceau approprié. Répéter le processus 1 à 2 fois.

Veiller, ce faisant, à ce que le matériau soit réparti de façon homogène sur toute la surface.

Nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt!

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Harvard CoreUp entspricht der DIN EN ISO 4049, Typ 2 Klasse 3.

Die Gebrauchsanweisung für die Dauer der Verwendung

Nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt!

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Harvard CoreUp entspricht der DIN EN ISO 4049, Typ 2 Klasse 3.

Die Gebrauchsanweisung für die Dauer der Verwendung

Nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt!

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Harvard CoreUp entspricht der DIN EN ISO 4049, Typ 2 Klasse 3.

Die Gebrauchsanweisung für die Dauer der Verwendung

Nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt!

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Harvard CoreUp entspricht der DIN EN ISO 4049, Typ 2 Klasse 3.

Die Gebrauchsanweisung für die Dauer der Verwendung

Nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt!

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Harvard CoreUp entspricht der DIN EN ISO 4049, Typ 2 Klasse 3.

Die Gebrauchsanweisung für die Dauer der Verwendung

Nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt!

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Harvard CoreUp entspricht der DIN EN ISO 4049, Typ 2 Klasse 3.

Die Gebrauchsanweisung für die Dauer der Verwendung

Nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestim

Retirer l'excédent de matériau Harvard Bond SE Dual à l'aide de pointes de papier sèches. Sécher avec précaution les surfaces traitées pendant **15 secondes** avec de l'air exempt d'huile et d'eau, afin d'éliminer tous les composants volatils et de répartir l'adhésif de façon uniforme. Éclairer ensuite les zones accessibles pendant **20 secondes** sous la lampe dentaire. **Afin d'obtenir une adhérence optimale, il est vivement recommandé de réaliser une photopolymérisation.**

Si une photopolymérisation n'est, dans certaines circonstances, pas possible, l'adhésif polymérisera également par lui-même. Après l'application et la pénétration de l'adhésif, éliminer **tous les composants volatils** en soufflant doucement avec de l'air comprimé. Il reste une couche adhésive.

2.3. Scellement du tenon radiculaire

Préparer le tenon radiculaire sélectionné conformément aux indications du fabricant:

Appliquer Harvard CoreUp sur le tenon radiculaire et le faire pénétrer dans le canal radiculaire préparé. Poser ensuite soigneusement le tenon radiculaire. Maintenir une pression ferme jusqu'à ce que le matériau soit fixé. Le matériau composite polymérisé par lui-même en **3:30 minutes**. Photopolymériser la zone coronaire pendant **20 secondes** avec une lampe à photopolymériser (longueurs d'onde entre 400 et 500 nm) d'une intensité lumineuse d'au moins 1000 mW/cm², afin de garantir une stabilisation rapide du tenon. Une fois la polymérisation du matériau Harvard CoreUp terminée, vous pouvez immédiatement commencer la reconstitution du moignon.

3. Reconstitution du moignon

3.1. Isolation

L'utilisation d'une dique dentaire est vivement recommandée.

3.2. Préparation de la cavité

Enlever les obturations et caries existantes. Si nécessaire, poser des tenons. Pour ce faire, respecter le mode d'emploi du fabricant relatif au tenon sélectionné.

3.3. Protection de la pulpe

Recouvrir les zones proches de la cavité d'une fine couche cavité d'une fine couche de matériau de coiffage pulpaire. (par ex. Harvard BioCal®-CAP ou Harvard CalciumHydroxide).

3.4. Application d'un agent adhésif

Il est recommandé d'utiliser l'agent adhésif automordorçant Harvard Bond SE Dual : Déposer une goutte de Harvard Bond SE Dual PART A et une goutte de Harvard Bond SE Dual PART B sur une palette de mélange et mélanger (env. 5-10 secondes).

Remarque :

Lorsque vous refermez le flacon, ne pas intervertir les couvercles afin d'éviter une éventuelle contamination croisée des liquides.

Appliquer le mélange homogène en quantité abondante sur les surfaces légèrement humides de la dentine et de l'email en utilisant un pinceau approprié et laisser agir pendant **30 secondes**. Veiller, ce faisant, à ce que le matériau soit réparti de façon homogène sur toute la surface. Éliminer les substances volatiles légères en soufflant doucement avec de l'air comprimé (**10 secondes**) et répartir l'adhésif. Photopolymériser Harvard Bond SE Dual pendant **20 secondes** sous une lampe dentaire. Appliquer ensuite immédiatement Harvard CoreUp. **Afin d'obtenir une adhésion optimale, il est vivement recommandé de réaliser une photopolymérisation.**

Si une photopolymérisation n'est, dans certaines circonstances, pas possible, l'adhésif polymérisera également par lui-même. Après l'application et la pénétration de l'adhésif, éliminer **tous les composants volatils** en soufflant doucement avec de l'air comprimé. Il reste une couche adhésive.

Remarque :

Il est important que la préparation traitée reste sèche et exempte de saleté jusqu'à l'application de Harvard CoreUp.

3.5. Application de Harvard CoreUp

Maintenir l'embot mélangeur dans la préparation et remplir de bas en haut, afin d'éviter la formation de bulles d'air.

Harvard CoreUp est automatiquement mélangé lorsqu'il est appliqué en exerçant une légère pression.

Afin de faciliter la pose du matériau Harvard CoreUp, poser une bande pour matrice autour de la dent préparée.

Harvard CoreUp peut être appliquée sur les contours à l'aide d'un instrument composite. À cette fin, il est recommandé d'utiliser une spatule dentaire type Heidemann.

Harvard CoreUp polymérisé par lui-même en **3:30 minutes**. Il est ensuite recommandé de photopolymériser le matériau pendant **40 secondes** avec une lampe à photopolymériser (longueurs d'onde entre 400 et 500 nm) d'une intensité lumineuse d'au moins 1000 mW/cm². Ceci permet d'obtenir des propriétés physiques optimales. Il est possible de déterminer, à l'aide d'une sonde, si Harvard CoreUp est complètement polymérisé. La bande pour matrice ne peut être enlevée qu'après la polymérisation complète.

Réaliser la préparation finale en utilisant des instruments classiques de préparation.

4. Avertissements

- Ne pas diluer le matériau composite avec des résines.
- Evitez le contact avec la peau, les muqueuses et les yeux.
- En cas de contact avec la peau, lavez immédiatement avec de l'eau et du savon. En cas de contact avec les yeux, rincez immédiatement à l'eau et consultez un médecin si nécessaire.
- Les gants médicaux conventionnels ne protègent pas des effets de sensibilisation aux méthacrylates.

Stockage

Ne pas stocker à plus de 20 °C. Conserver au réfrigérateur jusqu'à la 1^{ère} utilisation. Utiliser le matériau entamé dans les 3 mois. Ne pas utiliser au-delà de la date de péremption.

Garantie

Harvard Dental International GmbH garantit que ce produit est dépourvu de défauts matériels et de fabrication. Harvard Dental International GmbH ne fournit aucune autre garantie, ni aucune garantie implicite de commercialité ou d'adéquation à un usage

particulier. L'utilisateur est responsable de la détermination de l'adéquation et de l'utilisation conforme du produit. Si le produit subit des dommages au cours de la période de garantie, le seul recours possible de la part de l'utilisateur et la seule obligation de Harvard Dental International GmbH consiste en la réparation ou le remplacement du produit de Harvard Dental International GmbH.

Limitation de responsabilité

Dans la mesure où une exclusion de responsabilité est autorisée par la loi, Harvard Dental International GmbH n'assume aucune responsabilité pour les pertes ou dommages liés à ce produit, qu'il s'agisse de dommages directs, indirects, particuliers, incidents ou consécutifs, indépendamment de la base juridique, y compris la garantie, le contrat, la négligence ou la prémeditation.

Réservez à l'usage dentaire.

Ne pas laisser à la portée des enfants.

Harvard CoreUp satisfait aux exigences de la norme ISO 4049, type 2, classe 3.

Conserver soigneusement cette notice d'utilisation pour consultations ultérieures.

Référence Produit

7083593	5 ml minimix-seringue, 5 embouts mélangeurs,
7083610	Harvard Mini 1:1 O-Brown, recharge avec 50 embouts mélangeurs
7083620	Harvard Intra Tips long, recharge avec 50 intra tips longue

Istruzioni d'uso IT

Composito a doppia polimerizzazione per la ricostruzione di moncone e cementazioni di perni

Harvard CoreUp è un composito fluido, duale, altamente radiopaco per le ricostruzioni core build-up e cementazione di perni. In virtù delle sue eccellenze proprietà meccaniche la preparazione finale della corona si esegue in modo più preciso. Harvard CoreUp è anche l'ideale per la cementazione di ponti e corone, inlay e onlay. Per tutte le indicazioni è necessario l'uso di un agente adhesivo a doppia polimerizzazione (ad es. Harvard Bond SE Dual) prima dell'applicazione del composito.

Harvard CoreUp è costituito da metacrilati poli- e difunzionali e riempitivi inorganici ed una dimensione di particelle 0,02-2,5 µm. Il contenuto complessivo del riempitivo ammonta all'66 % per peso e al 46 % per volume.

Formato in seringa 1:1 Minimix, Harvard CoreUp consente l'erogazione e l'applicazione diretta. Harvard CoreUp consente anche un breve tempo di lavorazione senza una generazione di calore elevato. Le proprietà di polimerizzazione duale consentono all'operatore di eseguire cementazioni e ricostruzioni di monconi anche nel caso in cui la sola fotopolimerizzazione potrebbe non dare sufficienti garanzie.

Indicazioni

- Cementificazione di perni radicolari
- Ricostruzione di monconi
- Cementazione di ponti e corone, inlay e onlay

Controindicazioni

L'applicazione di Harvard CoreUp è controindicata qualora non fosse possibile asciugare o utilizzare la tecnica applicativa prevista, nonché in caso di allergia ad uno dei componenti di Harvard CoreUp.

Effetti collaterali

Raramente Harvard CoreUp, in casi di pazienti con ipersensibilità ad uno dei componenti, può portare ad una sensibilizzazione. In tali casi si consiglia di interrompere l'uso del materiale.

In caso di contatto diretto con la pulpa, possono verificarsi delle irritazioni. Per tale motivo è necessario, a protezione della pulpa, in caso di fori profondi, la copertura del fondo della cavità con un sottile strato di materiale per tappare la pulpa.

Per un'adesione ottimale è necessario il fotoindurimento!

Se non fosse possibile il fotoindurimento, applicare Harvard CoreUp subito dopo la **volatilizzazione delle sostanze volatili**. Lo strato viscoso rimanente indurisce automaticamente sotto il materiale di otturazione.

Nota:
La chiusura dei flaconi, non invertire i tappi, poiché potrebbero verificarsi contaminazioni incrociate dei liquidi.

Applicare la soluzione abbondantemente con un pennello o una microspazzola sulle superfici preparate, leggermente umidificate con acqua, di dentina e smalto, e lavorare intensamente per **30 secondi**. Il liquido dev'essere distribuito in modo omogeneo su tutta la superficie. Successivamente eliminare i componenti di facile evaporazione con aria compressa secca (per **10 secondi**) e contemporaneamente distribuire l'adesivo in modo omogeneo.

Sottrarre lo strato indurito per **20 secondi** utilizzando una lampada di polimerizzazione. Successivamente è possibile applicare il materiale di otturazione.

Per un'adesione ottimale è necessario il fotoindurimento!

Se non fosse possibile il fotoindurimento, applicare Harvard CoreUp subito dopo la **volatilizzazione delle sostanze volatili**. Lo strato viscoso rimanente indurisce automaticamente sotto il materiale di otturazione.

Nota:
La preparazione lavorata in precedenza deve rimanere asciutta e pulita fino all'applicazione di Harvard CoreUp!

3.5. Applicazione di Harvard CoreUp

Immergere il puntale di miscelazione nel preparato. Procedere all'inserimento del preparato dal basso verso l'alto, per evitare inclusioni d'aria nel materiale. Per posizionare facilmente il composito è possibile applicare una matrice a nastri attorno al dente preparato.

Harvard CoreUp indurisce entro **3:30 minuti**. Per ottimizzare le caratteristiche fisiche, si consiglia di sottoporre il materiale per **40 secondi** utilizzando una lampada di polimerizzazione (intervallo di lunghezza d'onda 400-500 nm) con un'intensità luminosa almeno 1000 mW/cm².

Per modellare il dente si consiglia l'uso di una spatola Heidemann. Per verificare se il materiale è completamente indurito, si può utilizzare una sonda.

Dopo la presa completa, eliminare la matrice.

La preparazione definitiva si esegue mediante l'utilizzo degli strumenti idonei.

4. Indicazioni importanti

- Non diluire Harvard CoreUp con resina!
- Evitare il contatto con la cute, le mucosse e gli occhi.
- In caso di contatto cutaneo lavare la parte accuratamente con acqua e sapone! In caso di contatto con gli occhi sciaccquare immediatamente con abbondante acqua ed ev. contattare un medico!
- I guanti medicali di uso comune non offrono una protezione sufficiente rispetto all'effetto sensibilizzante dei metacrilati.

4. Avertissements

- Ne pas diluer le matériau composite avec des résines.
- Evitez le contact avec la peau, les muqueuses et les yeux.
- En cas de contact avec la peau, lavez immédiatement avec de l'eau et du savon. En cas de contact avec les yeux, rincez immédiatement à l'eau et consultez un médecin si nécessaire.
- Les gants médicaux conventionnels ne protègent pas des effets de sensibilisation aux méthacrylates.

Stockage

Ne pas stocker à plus de 20 °C. Conserver au réfrigérateur jusqu'à la 1^{ère} utilisation. Utiliser le matériau entamé dans les 3 mois.

Ne pas utiliser au-delà de la date de péremption.

Garantie

Harvard Dental International GmbH garantit que ce produit est dépourvu de défauts matériels et de fabrication. Harvard Dental International GmbH ne fournit aucune autre garantie, ni aucune garantie implicite de commercialité ou d'adéquation à un usage

2.2. Preparazione del canale radicolare

Osservare le indicazioni del produttore del perno radicolare prescelto!

Prima della preparazione, pulire il dente ed i canali radicolari, p. es. con una soluzione di ipoclorito di sodio e sciaccuare. Aspirare la soluzione in eccesso con punte di carta.

Il condizionamento del canale radicolare si effettua con l'agente accoppiante automordorçante **Harvard Bond SE Dual**:

Normalmente una goccia di bonding mordorçante Harvard Bond SE Dual tipo A e una goccia di Harvard Bond SE Dual tipo B vengono combinate e mescolate su un mixing pad per circa **5 o 10 secondi**.

Nota:
Alla chiusura dei flaconi, non invertire i tappi, poiché potrebbero verificarsi contaminazioni incrociate dei liquidi.

Limitation de responsabilité

Dans la mesure où une exclusion de responsabilité est autorisée par la loi, Harvard Dental International GmbH n'assume aucune responsabilité pour les pertes ou dommages liés à ce produit, qu'il s'agisse de dommages directs, indirects, particuliers, incidents ou consécutifs, indépendamment de la base juridique, y compris la garantie, le contrat, la négligence ou la prémeditation.

Harvard CoreUp satisfait aux exigences de la norme ISO 4049, type 2, classe 3.

Conserver soigneusement cette notice d'utilisation pour consultations ultérieures.

Referenza Articolo

7083593	5 ml jeringa minimix, 5 puntate mezcladoras, 5 IntraTips largos, color A3
7083610	Harvard Mini 1:1 O-Brown, bolsa de requesto con 50 puntas mezcladoras
7083620	Harvard IntraTips long , bolsa de requesto con 50 intra tips largos

Istruzioni d'uso IT

Composite a doppia polimerizzazione per la ricostruzione di moncone e cementazione di perni

Harvard CoreUp è un composito fluido altamente radiopaco per la polimerizzazione dual para la reconstrucción de muñones y la fijación de postes radiculares.

Harvard CoreUp es un composite fluido altamente radiopaco de polimerización dual para la reconstrucción de muñones y la fijación de postes. Las extraordinarias propiedades mecánicas permiten una preparación de la corona más precisa. Harvard CoreUp es también para la cementación de coronas, puentes, inlays